

Am Ende der Ausbildung legen die Studierenden die **Feststellungsprüfung** ab - die „Prüfung zur Feststellung der Eignung ausländischer Studienbewerber für die Aufnahme eines Studiums an Hochschulen in der Bundesrepublik Deutschland“. Das Zeugnis berechtigt zum Studium naturwissenschaftlich-technischer Fächer an allen Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland.

Studierende des Studienkollegs werden an der Ruhr-Universität Bochum eingeschrieben, wofür in jedem Semester ein Sozialbeitrag in Höhe von ca. 305,- Euro (WS 2016/17) an die Hochschule zu zahlen ist. Nach der **Immatrikulation** ist die Nutzung der Hochschuleinrichtungen, z.B. Mensa, Bibliotheken, Rechenzentrum, Studentenwohnheime usw. möglich. Zudem sind die Studierenden berechtigt, kostenlos die öffentlichen Nahverkehrsmittel in ganz Nordrhein-Westfalen zu benutzen.

Das Studienkolleg Bochum liegt auf einem kleinen „**Campus**“ mit einem eigenen Wohnheim sowie Studenten- und Mitarbeiterwohnungen. Die Hochschulen in Bochum, Dortmund sowie Duisburg und Essen sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Kontakt

Studienkolleg Bochum
für ausländische Studierende
Girondelle 80
44799 Bochum
Deutschland/Germany

Tel: 0234 - 9 38 82-31
Fax: 0234 - 9 38 82-60
E-Mail: info@studienkolleg-bochum.de
Internet: www.studienkolleg-bochum.de



Fahren Sie mit der U-Bahn/Straßenbahn U35 vom Hauptbahnhof Bochum in Richtung Hustadt bis zur Haltestelle Markstraße. Die Fahrt dauert ungefähr 10 Minuten. Dort gehen Sie - gegen die Fahrtrichtung - die Treppe hinunter zur Markstraße, anschließend rechts bis zur Ampel. Überqueren Sie die Markstraße, halten Sie sich links und biegen Sie nach ca. 50 m in den kleinen Fußweg zum „Campus“ des Studienkollegs ein.

Studienkolleg
des Ökumenischen Studienwerks e.V.
für ausländische Studierende
in Bochum

**Kurse zur Vorbereitung auf
mathematische und
naturwissenschaftlich-technische
Studiengänge**



Sommersemester 2017

Das **Studienkolleg Bochum** bereitet ausländische Studienbewerber auf mathematische und naturwissenschaftlich-technische Studiengänge an Hochschulen in Deutschland vor.

Die **Zulassung zum Studienkolleg** hängt von den Bildungsabschlüssen ab, die im Heimatland erworben wurden. Neben dem Abschlusszeugnis der Sekundarschule können zum Beispiel zusätzlich das Bestehen einer Hochschulaufnahmeprüfung und erfolgreiche Studiensemester im Heimatland erforderlich sein.

Erste Informationen über die Voraussetzungen für eine Bewerbung zum Studium in Deutschland finden Sie auf der Internetseite www.anabin.de der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen.

Das Antragsformular können Sie von der Internetseite www.studienkolleg-bochum.de herunterladen.

Den **Antrag auf Zulassung** zum Studienkolleg für das Sommersemester 2017 schicken Sie bitte mit den erforderlichen Unterlagen spätestens bis zum 15. Oktober 2016 an das

Studienkolleg Bochum
für ausländische Studierende
Girondelle 80
44799 Bochum
Deutschland

Bevor Sie als ausländischer Studienbewerber ein Studienkolleg besuchen können, weisen Sie in einer **Aufnahmeprüfung** nach, dass Sie mit Aussicht auf Erfolg an den Lehrveranstaltungen des Studienkollegs teilnehmen können.

Die Aufnahmeprüfung für das Sommersemester 2017 findet am Samstag, dem 14. Januar 2017, statt. Genaue Angaben über den Ort und die Uhrzeit erhalten Sie mit der Einladung zur Prüfung.

Zur Vorbereitung auf den sprachlichen Teil der Aufnahmeprüfung sollten Sie Deutschkurse mindestens bis zur Niveaustufe B1 (besser B2) mit insgesamt ca. 500 (700) Stunden Unterricht besuchen. Mögliche Teile der Sprachprüfung sind: Grammatik, C-Test, Leseverstehen, Hörverstehen und Textproduktion. Ausführliche Informationen über die einzelnen Prüfungsteile und eine Musterprüfung finden Sie auf der Internetseite www.studienkolleg-bochum.de.

Die Sprachprüfung wird ergänzt durch einen Test zu grundlegenden Kenntnissen im Fach Mathematik. Auf der Internetseite www.studienkolleg-bochum.de finden Sie Informationen über die Anforderungen sowie ein Prüfungsbeispiel.

Die angebotenen **Vorbereitungskurse** mit den Fächern Deutsch, Mathematik, Physik und Chemie dauern in der Regel zwei Semester bei wöchentlich ca. 32 Stunden Unterricht.

Der Deutschunterricht vermittelt den Wortschatz, die grammatischen Strukturen und die Strategien, die für das Verständnis und die Produktion von Texten mit technik- und wissenschaftsbezogenen Inhalten nötig sind. Das Kursangebot wird ergänzt durch Projektunterricht in kleinen Gruppen zu studienrelevanten Arbeitstechniken (Referate schreiben, Vorträge halten, Protokolle anfertigen usw.).

Der Unterricht in den Fächern Mathematik, Physik und Chemie vertieft und erweitert einerseits die Kenntnisse, die die Studierenden in ihrem Schulunterricht im Heimatland erworben haben, andererseits kommen neue Unterrichtsinhalte hinzu, die für das zukünftige natur- und ingenieurwissenschaftliche Studium wichtig sind. Besonderer Wert wird auf die Vermittlung fachspezifischer Denk- und Arbeitsweisen sowie auf die korrekte Verwendung fachsprachlicher Ausdrücke und Formulierungen gelegt.

Der Unterricht wird ergänzt durch Tutorien, eine umfassende Lernberatung, Fachexkursionen und - in Zusammenarbeit mit universitären Einrichtungen - vielfältigen Informationen zum gewählten Studienfach.